

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Bremen, 1925-09-00

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

2 September 25 aus Bremen

Wunderlicher, toller, geistloser Pöbel!

• Ich bin so sehr krank, ich bin
krank. Ich will das das ganz
heilen und ich will das für
mich ist es sehr heilbar
sein. Ich will nicht mehr,
- ~~das~~ ^{mein} ~~machen~~ was ich leide
in Berlin für mich und andere,
was mir sehr helfen. Ich will
das ganz gesund machen.
Ich will das mit! Ich
will mein das machen

7
«Grosse Agonie» und W.
und mit W. und in W.
W. alle andere Men und
Geben. — Also in W.
und W. alle W. W.
Ausgaben W. W.
W. W. W. W.

E.

Mann, Erika, Schauspielerin, Journalistin, Schriftstellerin (1905-1969). Eigenh. Brief mit U.
Bremen, IX. 1925. 8°. 1 1/2 Seiten.

€,-

An Pamela Wedekind: "Meine liebe, geliebte Pamela! Ich bin so glücklich über Deinen Brief. Ich muß Dir das gleich schreiben und ich liebe Dich so, wie ich es Dir nicht schreiben kann. Sei nicht totestraurig, wir wollen uns sehr bald in Berlin treffen und beraten, was wir tun sollen. Ich muß Dich jetzt schnell wiedersehen. Sei nicht deprimiert! Dir sagt man doch wenigstens <Große Schauspieler> und so, und mir nicht und ich muß selbst alles andere von mir glauben. Aber irgend wie wird schon alles richtig werden. Augenblicklich weiß ich nur, daß ich Dich liebe. [...]"

Eberhard Köstler - Autographen - Fiedererstr. 1 A - D 82327 Tutzing - www.autographs.de